

Auf einen Blick: Wohnungsmarkt Braunschweig im 3. Quartal 2007

Ein Service der empirica ag Berlin | Kurfürstendamm 234 | 10719 Berlin | Tel. 030/884795-0
Mehr Infos im Internet unter www.empirica.info | E-Mail preisdaten@empirica-institut.de

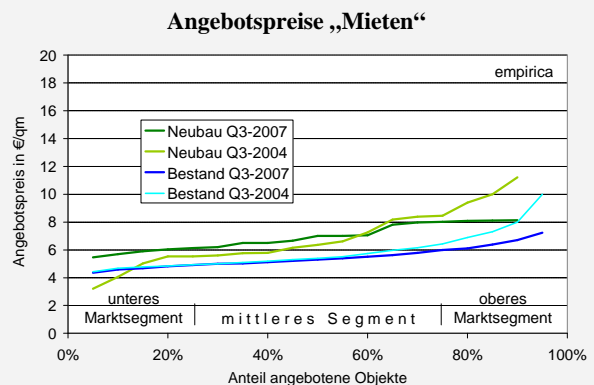
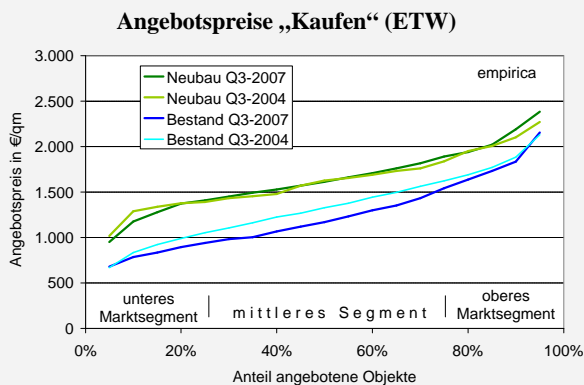
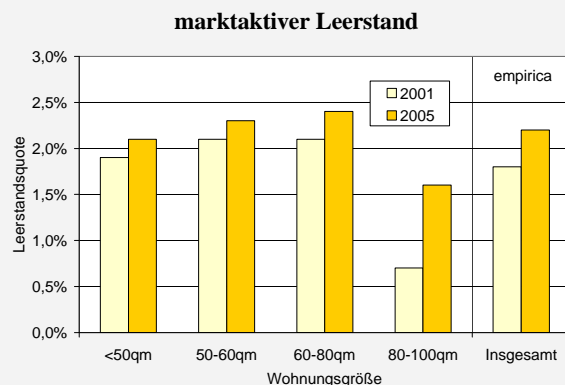
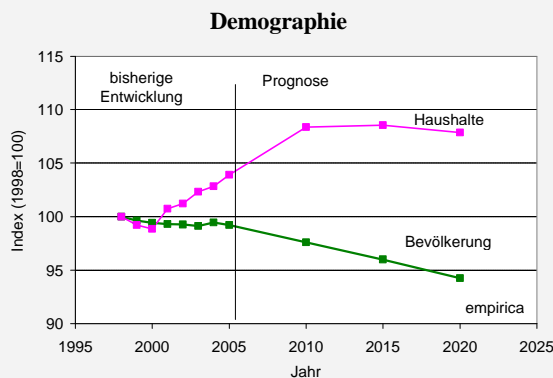


Demographie: Die Stadt Braunschweig wird in den kommenden Jahren bis 2020 etwa 5% ihrer heutigen Bevölkerung verlieren, das sind rund 12 Tsd. Einwohner. Gleichwohl steigt die Wohnungsnachfrage infolge sinkender Haushaltsgrößen um 4% an.

Leerstand: Der marktaktive Leerstand in Geschosswohnungen ist in den letzten vier Jahren angestiegen. Vor allem große Wohnungen (80-100qm) stehen jetzt öfter leer.

Kaufpreise: Bestandswohnungen sind derzeit in allen Marktsegmenten preiswerter zu haben als noch vor drei Jahren. Allein für Neubauwohnungen im oberen Marktsegment liegen die Angebotspreise etwas höher als im Jahr 2004.

Mietpreise: Die angebotenen Mietpreise für Bestandswohnungen sind im oberen Marktsegmenten deutlich gesunken. Die Mieten für Neubauwohnungen im unteren und mittleren Marktsegment sind dagegen gestiegen.



Lesebeispiel Kaufpreise Neubau Q3-2007: Die 25% preiswertesten Angebote (unteres Marktsegment) kosten weniger als 1.400 €/qm. Die mittleren 50% aller Angebote (mittleres Marktsegment) liegen zwischen 1.400 und 1.900 €/qm, die 25% teuersten Angebote (oberes Marktsegment) kosten mehr als 1.900 €/qm.

Neubau 2007 (2004) = ab Baujahr 2005 (2002). Quellen: empirica-Regionaldatenbank (Demographische Entwicklung), empirica-Preisdatenbank (IDN Immodaten GmbH), Techem-empirica-Leerstandsindex (marktaktiver Leerstand)
Weitergehende Analysen für PLZ-Bereiche, Stadtteile, Zimmerzahl, Wohnungsgrößen auf Anfrage